



MARKTBLATT

SIEGENBURG

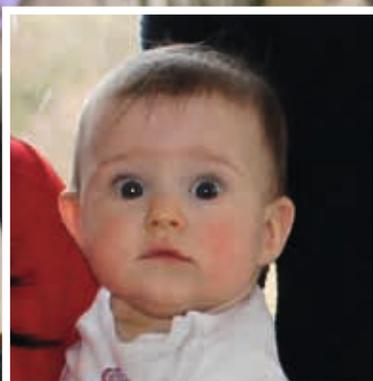
mittendrin & einzigartig!

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

*In dieser Ausgabe
lesen Sie unter
anderem:*



Schule:
Projekt Steinzeit



Alina ist die 4000.
Bürgerin von
Siegenburg



Event an den
Eisweihern

IMPRESSUM

Siegenburger Marktblatt Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates
Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister
Marienplatz 13, 93354 Siegenburg, Telefon 09444/ 9784-0, Telefax 09444/ 9784-24

Redaktion, Satz und Layout:



Karin Einsle – Projektmanagerin für Marketing und Wirtschaftsförderung
Telefon 09444/ 9759-928

Telefax 09444/ 9759-930
karin.einsle@siegenburg.info

Bürozeiten:

Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr

Foto Titelseite: Dr. Christian Kahler

Foto Rückseite: Karin Einsle

Auflage:

1.500 Stück

Hinweis:

Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende April 2018. Textbeiträge bitte bis zum **11. April 2018**: unns@siegenburg.info.

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen usw.; der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Der Herausgeber behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern. Bilder und Text, soweit nicht anders angegeben, stammen von Redaktion und Herausgeber.

Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!**

Anzeigengröße	Anzeigenpreis
1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



BILD: OGV

**Liebe Siegenburgerinnen,
liebe Siegenburger,**

Mit großen Schritten gehen wir auf den Frühling zu. Es wird Zeit für Wärme, das Grün draußen und vor allem für ein wenig Leichtigkeit. Ich freu mich auf die erste Eiskugel bei unserem ChicoS – Sascha Heinze hat versprochen uns leckeres Eis anzubieten. Ende des Monats werden die ersten Maibäume aufgestellt, im Mai geht es gleich weiter.

Ich möchte mich bei allen bedanken die uns Beiträge für unser Marktblatt senden, hab aber eine ganz große Bitte – bitte haltet den Redaktionsschluss ein. Es dauert eine ganze Woche bis unser Blatt gedruckt ist und auch nochmal ein wenig bis unser Herbert Eierstock-Patzak selbiges verteilt. Auch wenn er flink wie der Wind radelt.

Ich wünsch allen eine frohe Osterzeit!

Ihre
Karin Einsle

INHALT DIESER AUSGABE

Aktuelles aus dem Markt

Bericht der Marktratssitzung vom 12. März 2018	S. 4
Runde Geburtstage gab es zu feiern	S. 6
4000. Bürgerin in Siegenburg	S. 7

Aus der Pfarrei

Wort zum Ostersonntag	S. 8
Pfarrgemeinderatswahl	S. 9
Ministranten unterwegs	S. 9

Herzog Albrecht-Schule

Volle Fahrt voraus	S. 10
Schnuppertag in der Mittelschule Siegenburg	S. 11
Steinzeitprojekt in der Mittelschule Siegenburg	S. 12
Potenzialanalyse in der Mittelschule Siegenburg	S. 13

Freizeit, Kultur, Vereinsleben

Billard: Detlef Kleinschmidt erneut Dreiband Meister	S. 14
Event an den Eisweihern	S. 15
Starkbierfest der CSU Siegenburg	S. 16
DLRG hält Jahreshauptversammlung	S. 18
IHK informiert: Innovationssprechtag	S. 18
Frauenbund macht sich auf den Weg	S. 19
Frauenbund: Programm Ausfahrt im September	S. 20
Kolpingjugend: Seniorenheimaktion	S. 22
Kolping: Altkleidersammlung	S. 22
Kolpingjugend: Spielenachmittag	S. 23
PC-Treff im VHS-Studio	S. 23
DLRG startet Schwimmkurse	S. 24
OGV Niederumelsdorf feiert 110jähriges	S. 26
Büchrei: Bücherfrühling am 26. April	S. 27
Goldkehlchen feiern ihr 10 jähriges	S. 27
Das Unternehmernetzwerk unter neuer Führung	S. 28
HVT-Spielmannszug auf Reisen	S. 29
Veranstaltungen für April	S. 30

aus der Wirtschaft

Tankstelle Avia stellt sich vor	S. 31
---------------------------------	-------

Bericht zur Marktratssitzung am 12. März 2018

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

1. Antrag von Marktrat Christian Köglmeier auf Änderung des Sitzungstages
- Änderung der Geschäftsordnung des Marktes Siegenburg §23 Abs.2

Entsprechend dem Antrag von Herrn Köglmeier wird der Sitzungstag auf den ersten Donnerstag im Monat verlegt, Beginn um 19.00 Uhr. Sofern eine weitere Sitzung notwendig wird, ist diese am dritten Montag im Monat, Beginn ebenfalls 19:00 Uhr. In diesem Zusammenhang wurde weiterhin festgelegt, dass maximal 20 Punkte je Sitzung behandelt werden und die Sitzung spätestens um 22:30 Uhr beendet wird. Sofern Tagesordnungspunkte nicht behandelt sind, werden diese auf die kommende Sitzung verschoben.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

a) Robert Michael Fleischmann, Herzog-Albrecht Straße 16; isolierte Befreiung; Errichtung eines Gartenzaunes aus Glas- und Kunststoffelementen

Es wurde eine Einfriedung mit 1,8 m hohen und 1,2 m breiten Elementen im Wechsel von Glas- und Kunststoffelementen beantragt. Der Marktrat lehnte dieses ab, da im Bebauungsplan eine solche Einfriedung nicht vorgesehen ist und der Charakter des Baugebiets verloren geht.

b) Erkan Akbulut; nachträgliche Genehmigung einer Dachgeschosswohnung; dritte Wohnung im Gebäude, Herrenstraße 39

In einem Ortstermin hatte der Bauausschuss vor der Marktratssitzung die Situation vor Ort angesehen und stimmte der vorgeschlagenen Stellplatzanordnung für 6 PKW's zu. Dies wurde von den Mitgliedern des Bauausschusses bestätigt. Somit stimmte auch der Marktrat dem nachträglichen Antrag auf Errichtung einer dritten Wohnung im Dachgeschoss zu.

c) Christian Ferstl – Antrag auf isolierte Befreiung wegen Errichtung einer Mauer an der Grundstücksgrenze nach Süden und Westen

Der Antragsteller hat eine Trockenmauer mit einer Höhe von 1,8 m auf seinem Grundstück an der Landshuter Straße errichtet. Er sieht diese Mauer als notwendigen Lärm- und Sichtschutz zu der stark befahrenen Landshuter Straße. Eine Verkleidung

mit Holzelementen lehnt er ab, da diese nach seiner Ansicht eine Gefahr darstellen. Der Marktrat lehnte eine nachträgliche Befreiung ab.

d) Kriegerdenkmal – Errichtung des Denkmals im Siegenburger Friedhof

In einem Bauantrag des Marktes wird die Verlegung des Kriegerdenkmals in den Siegenburger Friedhof aufgezeigt. Der Marktrat stimmte dem Vorhaben zu.

e) Weigl Wohn- und Gewerbebau GmbH, Herzog-Friedrich Straße 24; Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 6 Wohneinheiten und Nebengebäuden - Genehmigungsfreistellung

Der Bauherr hat sich nachträglich entschieden in seinem Mehrfamilienwohnhaus einen Aufzug einzubauen. Dafür ist eine Tektur des genehmigten Planes notwendig. Dieser stimmte der Marktrat zu.

f) Artjom Timofeev, Neubau eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage und Nebengebäude; Herzog-Friedrich Straße 28, Genehmigungsfreistellung

Der Bauherr plant die Errichtung eines Zweifamilienhauses auf seinem Grundstück im Baugebiet Hochstetterfeld Ost. Da alle Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten werden, ist keine Zustimmung des Marktrates notwendig.

g) Cindy und Michael Schmidt, Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Abensblick 11, Genehmigungsfreistellung

Auch das Ehepaar Schmidt hält alle Vorgaben des Bebauungsplanes ein und benötigt deshalb keine weitere Zustimmung zu ihrem Bauvorhaben durch den Markt Siegenburg.

h) Marianne und Johann Burger; Neubau eines Doppelhauses mit Doppelgarage und Stellplätzen

Die Familie Burger plant die Errichtung eines Doppelhauses auf ihrem Grundstück im Baugebiet Abensblick. Bereits in einer Bauvoranfrage wurde der Familie Burger die Überschreitung der Baugrenze zur Staudacher Straße und eine geringfügige Überschreitung der Geschoßflächen- und Grundflächenzahl zugestanden. Diese wurde nun in den



Bericht zur Marktratssitzung am 12. März 2018

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

BILDER: KARIN EINSLE

Bauantrag übernommen. Der Marktrat stimmte dem Vorhaben zu.

i) Familie Hofbauer; Neubau eines Zweifamilienhauses - Antrag auf Vorbescheid

Die Familie Hofbauer möchte die Möglichkeit der Errichtung eines Zweifamilienhauses mit Erdgeschoss und ausgebautem ersten Obergeschoss, sowie der Bebauung von Garagen entlang der Grundstücksgrenze zur Erweiterung des Siegenburger Friedhofes abklären. In dem gültigen Bebauungsplan für das Gebiet ist ein ausgebautes erstes Obergeschoss nicht vorgesehen. Nachdem jedoch in dem Geltungsbereich des gültigen Bebauungsplanes bereits dreimal eine Ausnahme gemacht wurde, stimmte der Marktrat dem Antrag zu.

3. Antrag FFW Siegenburg auf Errichtung von Parkflächen beim Feuerwehrhaus

Die Freiwillige Feuerwehr Siegenburg hat in Abstimmung mit dem Markt Siegenburg die Erweiterung von Parkplätzen auf seinem Areal ausgeschrieben. Der Marktrat stimmte dem Antrag der FFW zu, dem wirtschaftlichsten Bieter der Firma Josef Greis aus Elsendorf den Auftrag für 8157,45 € zu erteilen.



Bei der Feuerwehr sollen Parkplätze geschottert werden

4. Durchführung einer Ausschreibung zur Auswahl eines Planungsbüros für die Erweiterung und den Umbau der „Herzog Albrecht Schule“

Der Markt Siegenburg hat die Architektenleistungen für die Erweiterung der Siegenburg Mittelschule ausgeschrieben. Für den notwendigen Vorstellungstermin der Büros werden als Gutachter die Schulleitung, ein Vertreter der Verwaltung, der Bürgermeister und je ein Teilnehmer aus jeder Fraktion teilnehmen.

5. Hochwasserschutz im Osten von Siegenburg – hier Vergabe des Auftrages für die Untersuchung des Baugrundes

Das Büro Kargl aus Regensburg bekommt den Auftrag zur Baugrunduntersuchung zu einem Preis von 9456,93 €. Die Untersuchung ist als Grundlage für die Planung des Auffangbeckens notwendig.

6. Vorschlag zur Schöffenwahl

Aus dem Gemeindebereich meldeten Frau Doris Lechermann-Diemeier, Frau Theresia Schweisthal und Frau Tanja Steibel ihre Bereitschaft zur Übernahme des Amtes an. Dies wurde vom Marktrat einstimmig bestätigt.

7. Antrag der Fraktionsgemeinschaft CSU/JL/Forum Siegenburg und ABBS

Die genannte Fraktionsgemeinschaft stellt den Antrag auf Erstellung einer Planung für den Bedarf an Plätzen für Kinder im Vorschulalter sowie für die außerschulische Bildung, Erziehung und Betreuung von Schulkindern. Nach Auffassung der Antragsteller hat der Bedarf dafür im ländlichen Bereich enorm zugenommen aufgrund der geänderten gesellschaftlichen Verhältnisse, wie dem Anstieg der Erwerbstätigkeit beider Elternteile und der Zunahme der Alleinerziehenden. Weiterhin sehen die Antragsteller in einem guten Kinderbetreuungsangebot einen wichtigen Standortfaktor für unseren Markt. In der Planung soll eine Bedarfsfeststellung und eine Erhebung der vorhandenen Plätze gemacht werden. Der Marktrat stimmte dem Vorhaben zu. Grundsätzlich ist es eine schönere Aufgabe über den Bau von Kindergärten zu sprechen als deren Schließung.



Eine Bedarfsfeststellung soll klären ob die Kinderbetreuung ausreicht

Runde Geburtstage gab es zu feiern!

Im letzten Quartal feierten zwei Damen ihren 90.sten

Hildegard Niederreiter feierte Ende Dezember ihren 90. Geburtstag im Seniorenheim Magdalenum. Ihr Bruder und Betreuer Hermann Plank organisierte für die engsten Verwandten ein kleines Weißwurstessen zur Ehre des Tages. Vom Landratsamt, als Vertreterin für Landrat Martin Neumeyer, war Hannelore Langwieser nach Siegenburg geeilt. Von der Markt-gemeinde Siegenburg kam 2. Bürgermeister Helmut Meichelböck mit Glückwünschen und Geschenken. Auch ihre Nichte und ihr Neffe aus Siegenburg, sowie Verwandtschaft aus Abensberg kam zu dem Anlass in den Konferenzraum des Heimes. Eine leckere Nusstorte spendierte das Seniorenheim für den Anlass.



Hildegard Niederreiter mit ihren Gratulanten

Auch Ida Pfreintner wurde 90.

Zum 90. Geburtstag der Siegenburgerin Ida Pfreintner brachte Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier die Glückwünsche der Markt-gemeinde sowie einen Geschenkkorb vorbei. Mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück wurde der Geburtstag der rüstigen Seniorin gefeiert. Ida Pfreintner kam 1928, als Ida Fanta, in Sous in Tschechien-Schlesien zur Welt. Im Jahre 1945, gerade mal 17 Jahre alt, flüchtete die Familie zuerst nach Magdeburg und dann, als auch der Vater aus den Kriegswirren zurück war, nach Bayern,

Siegenburg, in den kleinen Ortsteil Tollbach. 1951 heiratete sie den Siegenburger Xaver Pfreintner, mit dem sie ihre beiden Töchter großzog, Sonja und Beate. Inzwischen sind auch die beiden Enkel Stefan und Sabrina erwachsen und es sind auch schon zwei Urenkel da, Pauline und Jule, die natürlich auch der Uroma gratulieren. Am Nachmittag kamen noch Pfarrer Franz Becher und stellvertretende Landrätin Hannelore Langwieser zum Gratulieren vorbei.

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE



Dr. Bergermeier trank auf das Wohl von Ida Pfreintner



Siegenburg begrüßt den 4000. Bürger

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE

Die kleine Alina Katharina Stanglmaier knackt den Tausender

Die acht Monate junge Alina Katharina Stanglmaier ist die viertausendste Bürgerin in Siegenburg. Freilich ein Anlass zu feiern. Für das kleine Mädchel gab es ein sommerliches Outfit, für die Mama Blumen und für den Papa eine Flasche Wein. Natürlich brachte

Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier auch die passende Urkunde mit. Die junge Familie ist aus Sandelzhausen nach Niederumelsdorf gezogen, Mama Caroline ist gebürtige Siegenburgerin.



Alina Katharina Stanglmaier ist die 4000. Bürgerin von Siegenburg

DICHTL
 Blumen-Gärtnerei

UNSERE AKTIONEN

FRÜHKÄUFERANGEBOT

VOM 9.4. BIS ZUM 21.4.



Hängegeranie
selbstputzend
im 10 cm Topf

nur
-,99
Euro



Surfinia
im 12 cm Topf
versch. Farben

nur
1,75
Euro

KRÄUTERWOCHE

VOM 23.4. BIS ZUM 28.4.



nur
1,95
Euro

**Große Auswahl
an verschiedenen Kräutern!**

Petersilie, Estragon, Rosmarin, Basilikum, Thymian, Kerbel, Estragon, Cola-Kraut, Stevia, Beerlauch, Zimt, Dill, Meerrettich, Kümmel, Kamille, Koriander, Fenchel, Waldmeister, Liebstock, Zitronenmelisse, Minze, Oregano, Salbei, Baldrian und mehr!

Pfarrer Franz Becher

Wort zum Ostersonntag

Dieses Jahr fällt der Ostersonntag auf den ersten Tag im April. „Am ersten Tag“, so beginnt das Osterevangelium, wie es uns von Johannes überliefert ist. Das heißt, es fängt etwas Neues an, wie damals am ersten Tag, als Gott Himmel und Erde und alle Geschöpfe und den Menschen erschaffen hat, am ersten Schöpfungsmorgen. **Ostern bedeutet Neuanfang, nach all dem, was hinter uns liegt, was wir hinter uns haben.** Ein jüdisches Sprichwort sagt: „In der Mitte der Nacht liegt der Anfang des neuen Tages!“ Da wo die Nacht am tiefsten, am dunkelsten ist, beginnt bereits der neue Morgen. Es war noch dunkel, an jenem Ostermorgen als Maria von Magdala sich auf den Weg zum Grab, zum Friedhof gemacht hat. Dunkel war es nicht nur draußen, sondern ebenso auch in ihr. Sie war todtraurig. Sie hatte alles verloren mit dem Tod Jesu, ihren besten Freund, ihren Lebensinhalt. Er hatte sie befreit und ihr ein neues Leben geschenkt. Sie sieht, dass der Stein weggerollt war und erzählt es dem Petrus und dem Johannes, damit auch sie sich auf den Weg machen, auf den äußeren und inneren Weg zum leeren Grab, zur neuen Hoffnung; auf den Weg durch die Trauer hindurch, aus dem Dunkel der Trauer in das neue Licht der österlichen Hoffnung. **In dieser Ostererzählung wird das Dunkle, das Schwere und Traurige nicht ausgeblendet, nicht übergangen, nicht verdrängt oder totgeschwiegen, sondern an- und ausgesprochen.** Darum heißt es später, dass Maria draußen am Grab steht und weint. Sie tut einfach das, was ein trauernder Mensch tut, um seine Trauer auszudrücken. Der Auferstandene, den sie zunächst nicht erkennt, spricht sie direkt daraufhin an. Er fragt nach dem Grund ihrer Tränen. Er fragt nach ihrer Sehnsucht. So kann sie sagen, aussprechen und ins Wort bringen, was ihr so schwer auf der Seele liegt, was ihr Herz so bedrückt, was sie so traurig macht. Ostern beginnt am Grab, bei der Trauer, beim Abschied und führt von dort her zu einem neuen Aufbruch, einem neuen Weg, einem neuen Leben. Ostern beginnt im eigenen traurigen und weinenden Herzen. Ostern beginnt mit der Sehnsucht, mit der auch sonst alles beginnt, wie es die jüdische Dichterin Nelly Sachs sagt. Nachdem Maria sich ausgesprochen hat, sich ihren Kummer von der Seele reden konnte, loswerden konnte, was sie vorher so belastet hat, beginnt sich auch in ihr manches zu lösen und zu wandeln. Sie wendet sich um. Sie lernt in die neue Blickrichtung zu schauen, das Leben mit neuen Augen anzuschauen. Augen, die geweint haben, sehen vieles klarer und in einem neuen Licht.

Bei einem Familiengottesdienst habe ich einmal Kinder gefragt, warum die Maria den Jesus wohl zunächst nicht erkannt hat. Da antwortet ein aufgewecktes Mädchen, weil sie geweint hat; wenn man weint, verschwimmt alles; da kann man nicht klar sehen. Da kann man erst recht vieles nicht einsehen oder tiefer oder im größeren Zusammenhang sehen. Ostern beginnt mit der eigenen persönlichen Trauerarbeit, dem langen, mühsamen, oft beschwerlichen Weg in, mit und durch die Trauer, die immer Schwerstarbeit für die Seele ist. An Maria von Magdala wird deutlich, dass dieser Weg ein Umkehrweg ist. Zweimal heißt es ausdrücklich, dass sie sich umgewandt hat. **Ostern beginnt mit dem Loslassen.** Maria darf den Auferstandenen nicht festhalten. Sie kann ihn nicht mehr so haben, wie sie ihn vor seinem Tod gehabt hat, aber sie kann anders mit ihm leben. Sie hat erfahren, dass er bei ihr ist und mit ihr geht. Sie kann erzählen von ihrer neuen Hoffnung. Sie wird vom Auferstandenen selbst beauftragt und gesandt, den Jüngern die Osterbotschaft von der Auferstehung zu verkünden. **Ostern beginnt mit dem Dialog, dem Zwiegespräch zwischen dem Auferstandenen und Maria, zwischen Mann und Frau, von Mensch zu Mensch.** **Von Herzen wünsche ich uns allen, dass auch in uns Ostern anfangen kann, dass in uns das neue österliche Licht aufgeht, unser Dunkel erleuchtet, unsere Trauer verwandelt, unsere Angst löst, unsere Tränen trocknet, uns die Augen öffnet für das unglaubliche Geheimnis von der Auferstehung Jesu und unserer eigenen. Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen von Herzen Ihr Pfarrer Franz X. Becher**





Pfarrgemeinderatswahl

TEXT UND BILD: PFARREI

Für Siegenburg, Niederumelsdorf und Train wurde gewählt

Die Pfarreien, Siegenburg/Niederumelsdorf/Train haben einen neuen Pfarrgemeinderat gewählt. Künftig wird es in den drei Pfarreien jeweils einen Seelsorger geben und nur noch einen Gesamt-Pfarrgemeinderat, bestehend aus 12 gewählten Mitgliedern, hiervon 5 aus Siegenburg, 4 aus Train und 3 aus Niederumelsdorf. Die Siegenburger sind: Sebastian Göttl, Silvia Reiter, Birgit Heinz, Kerstin Grim und Rainer Huber. Aus Train kommen

Andreas Oberhauser, Rita Christl, Sylvia Kellerer, und Heidi Geiger. Die Niederumelsdorfer sind: Annemarie Niedermeier, Andreas Bergermeier und Julia Wimmer. Ihre Aufgabe ist es, gemeinsam mit dem Pfarrer alle Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, zu erforschen, zu beraten und gemeinsam mit ihm Maßnahmen zu beschließen und für deren Durchführung Sorge zu tragen. Alle vier Jahre werden sie neu gewählt.



Der neu gewählte Gesamt-Pfarrgemeinderat mit Christian Brüherr und Pfarrer Franz Becher

Ministranten unterwegs

TEXT UND BILD: MARIA SMASAL

Ministranten fahren zum Leiterrundenausflug nach Straubing

Am Samstag, den 10.03.2018 machten sich die Ministranten aus Siegenburg und Train auf den Weg zu unserem Leiterrundenausflug nach Straubing. Dort verbrachten wir gemeinsam mit unserem Pastoralreferenten Christian Brüherr und unseren beiden Gemeindeferienpraktikanten einen sehr spannenden Tag. Dieser Tag setzte sich aus einem thematischen Teil und einem besinnlichen Teil zusammen. Am Nachmittag machten wir mit Pfarrer Nissl einen Ausflug zu dem historischen Friedhof Sankt Peter in Straubing dort erwartete uns eine 1stündige Führung die sehr interessant und spannend war. Am Abend nahmen wir an der Vorabendmesse in Train teil, anschließend besuchten wir gemeinsam das Starkbierfest in Siegenburg und ließen den Abend gemütlich ausklingen.



Zum Gruppenbild traf man sich vor der Kirche

Volle Fahrt voraus

Die Schüler der Übergangsklasse beschäftigten sich im Sachunterricht mit dem großen Thema „Verkehrssicherheit“. Zuerst hieß es, sich tapfer durch die vielen komplizierten Regeln der deutschen Straßenverkehrsordnung zu kämpfen. Mit Hilfe von Informationsblättern, kleinen Tests, Internetvideos und interaktiven Quizfragen (kidstation) wurde das lebenswichtige Thema mit Spaß und Begeisterung gefüllt. Die Schüler verstanden schnell, dass sie immer auf einem verkehrssicheren Fahrrad unterwegs sein und alle wichtigen Verkehrsschilder befolgen müssen.

Zum Glück konnte dieses Unterrichtsthema mit Hilfe von der Verkehrswacht zur Verfügung gestellten Fahrrädern in der Praxis ausführlich ausprobiert wer-

den. Gemeinsam entwickelten die Schüler einen Trainingsparcour, in dem alle gelernten Verkehrsregeln unter Beweis zu stellen waren. Voller Freude und Leidenschaft wurde dieser Kurs auf Herz und Nieren geprüft.

Schnell waren sich alle einig, dass man das erworbene Wissen mit allen Schülern der Herzog-Albrecht-Schule teilen müsse. Nun startete der dritte Teil des Themenbereichs: BIST DU FIT? – ein lustiges, aber interessantes Quiz an einer Stellwand in der Aula mit den Einzelthemen: MEIN FAHRRAD, SCHILDERQUIZ und MEIN FAHRRAD IM VERKEHR

Vorteil dieser spannenden Unterrichtseinheit: neue Wörter wurden ganz nebenbei gelernt!



Ich bin schon fast ein Meister auf zwei Rädern



Kurven fahren ist schwer



Welches Rad passt zum mir



Übung macht den Meister



Wir haben diese Quizwand erstellt

Schnuppertag in der Mittelschule

Technik, Wirtschaft, Soziales und Musik standen neben einem Workshop in den Räumen der Schulsozialarbeit einen Vormittag lang auf dem Stundenplan der vierten Klassen.

Am 8. Februar und 1. März 2018 konnten die Schülerinnen und Schüler der benachbarten Grundschulen aus Train, Rohr und Pürkwang sowie die Mädchen und Jungen aus dem eigenen Haus in fünf verschiedenen Workshops in die Welt der „Großen“

hineinschnuppern. Begrüßt wurden die Gäste mit einem rhythmischen „Good morning-Song“, ehe sie sich in den verschiedenen Fachräumen, unterstützt von Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse und den Fachlehrerinnen, an unterschiedlichen Werkstücken versuchen konnten. Auch der musikalische Schwerpunkt unserer Schule kam zum Tragen, als das afrikanische Tanzlied „Salibonani“ mit Dschembegleitung im Musikworkshop erarbeitet wurde.



Im Musikworkshop begleiten sich die Schüler mit Dschemben



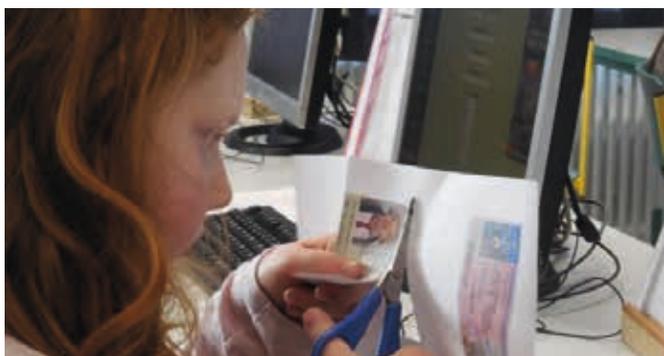
Viel Spass hatte man beim Dschemben spielen



Bei der Ganztagsbetreuung laden Spiele ein



Sie dienen zur Entspannung



„Fälscherwerkstatt“ (Fantasieausweise) in Wirtschaft



Zum Abschied gab es Süßes

Steinzeitprojekt an der Mittelschule Siegenburg

Jahresmotto der Herzog-Albrecht-Schule ist „Wir reisen durch die Zeiten“. Aus diesem Grund gestaltete der Archäologe Lothar Breinl am 20. Februar für die 5. und 6. Klasse der Mittelschule den Geschichtsunterricht. Er machte die Steinzeit lebendig und entführte die Schüler in eine Zeit, als das Essen noch kalt blieb, wenn man kein Feuer entfachen konnte.

Als Einstimmung auf drei lehrreiche und spannende Stunden veranschaulichte Herr Breinl zu Beginn anhand von Bildern die Vorgehensweise von Archäologen. Besonders interessant bei Ausgrabungen sind Gräber. Gewöhnlich wurden den Verstorbenen Grabbeigaben mitgegeben. Diese sind für Forscher sehr hilfreich, wenn sie mehr über das Leben früher erfahren wollen.

Anschließend führte Herr Breinl verschiedene Techniken vor, die unsere Vorfahren beherrschten.

Am interessantesten war für die Kinder natürlich das Feuermachen. Allerdings räumte Herr Breinl mit der Vorstellung auf, dass es reicht, zwei Feuersteine aneinander zu schlagen und dann fängt das Gras schon zu brennen an: „Da gibt es heute sicher kein warmes Mittagessen!“. Das Entfachen von Feuer war früher ein längerer Prozess, den der Archäologe vor den gebannt zuschauenden Kindern demonstrierte: Zuerst verstreute er auf einer Steinplatte vorbereitete Zunder. Diesen brachte er mit Hilfe von zwei verschiedenen Steinen, einem Feuerstein und einem Pyrit, zum Glimmen. Durch vorsichtiges Blasen

konnte er einen größeren Glutherd schaffen. Mit trockenem Gras gelang es dann in der Steinzeit Feuer zu entfachen.

Feuerstein und besonders Obsidian waren in der Steinzeit noch für einen anderen Bereich des Lebens wichtig. Unsere Vorfahren konnten mit diesen Materialien scharfkantige Waffen und Werkzeuge herstellen. Auch dies zeigte Herr Breinl. Er schlug kleine Pfeilspitzen oder Messer aus einem größeren Block heraus. Problemlos konnte er - zum Erstaunen der Schüler - mit seinem Steinzeitmesser Haare schneiden.

Im dritten Teil des Tages durften die Kinder nun selbst Werkzeuge aus der Steinzeit herstellen. Vor allem die Jungen versuchten sich an einem Steinzeitbohrer mit Schwungscheibe. Interessant war auch das Basteln eines Pfeils. Die Schüler bemalten ihn mit Naturfarben, klebten Federn an und bekamen auch eine Spitze aus Feuerstein. Andere bastelten ein steinzeitliches Handy - eine Holzplatte an einer Schnur, die richtig geschwungen, laute Töne von sich gab und in der Steinzeit zur Nachrichtenübermittlung diente.

Am Ende der Vorführung zeigten sich alle Schüler sehr beeindruckt und konnten sich nun das harte Leben unserer Vorfahren lebhaft vorstellen. So sollte der Unterricht öfter sein, war die einhellige Meinung.



Feuerstein schneidet sogar Haare



Der Steinzeitbohrer funktioniert

Potenzialanalyse in der Mittelschule Siegenburg

Am 8.3. und 9.3.2018 fand in der 7. Klasse der Herzog-Albrecht Mittelschule die Potenzialanalyse statt. Durchgeführt wurde sie wieder von der Deutschen Angestellten-Akademie (DAA) Kelheim unter Leitung der beiden Berufseinstiegsbegleiterinnen Michaela Batz und Stefanie Karl. Hierbei handelt es sich um praktische Aufgaben zur Feststellung der verschiedenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Stärken der Schülerinnen und Schüler wie z.B. Kommunikationsfähigkeit, Sorgfalt oder Kreativität. Diese bearbeiteten in den beiden Tagen allein oder in Kleingruppen mehrere praktische Aufgaben wie Diskussionen und Planungsaufgaben, bei denen u.a. auch handwerkliches Geschick gefragt war. Erfasst wurden dabei Teamfähigkeit, motorische

Kompetenzen und Präsentationsfähigkeiten. Der Verlauf der Übungen wurde von den fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der DAA beobachtet und dokumentiert. Ferner konnten die Schüler/innen angeben, wie gut ihnen die Aufgaben gefallen haben und wie leicht oder schwer sie ihnen fielen. Außerdem schätzten sie in Fragebögen ihre Fähigkeiten selbst ein und hielten hier ebenso ihre Stärken und Interessen in der Schule und in der Freizeit fest.

Die beiden Tage waren für die Schüler, die Klassenleiterin und auch für die DAA Kelheim sehr interessant und abwechslungsreich. Festzustellen war viel Engagement bei den Schülerinnen und Schülern, das bestimmt bei der zukünftigen Berufswahl weiterhelfen wird.



Teambildung



Neue Erfindungen planen



Klassenfahrtplanung



Feedback

Billard

TEXT UND BILD: VEREIN

Detlef Kleinschmidt verteidigt Dreiband Meistertitel

Nachdem er den ersten Platz bei den Bezirksmeisterschaften der Karamboler in der Gruppe Nord errungen hatte, sicherte sich Detlef Kleinschmidt von der Billardabteilung der Donauschwaben Siegenburg, erneut den 1. Platz bei den Bayerische Meisterschaften in Karambol-Billard-der Disziplin Dreiband. Zu dieser Meisterschaft, die im Billardheim in Siegenburg stattfand, haben sich neben Detlef Kleinschmidt noch die vier besten Karambolspieler aus Bayern qualifiziert. Das Turnier wurde auf 30 Points oder 40 Aufnahmen gespielt. Für Kleinschmidt setzte es gleich in der ersten Runde eine Niederlage gegen den späteren drittplatzierten, Karl Kuhnt vom BC Landau, ehe er sich in den weiteren Begegnungen einen klaren Vorteil verschaffte. Trotz einer Niederlage, aber durch den besseren Gesamtdurchschnitt von 0.983 (Dies war der beste Gesamtdurchschnitt der je auf einer Senioren-BM gespielt wurde) verteidigte er den ersten Platz. Momentan sind die Siegenburger Billardspieler mit zwei Mannschaften in den Karambol-Ligen des Bayerischen Billardverbands aktiv. Die Mannschaft „freie Partie“, belegt nach dem sechsten Spieltag den 1. Platz in der Bezirksliga „Mitte“, vor

dem TSV Ingolstadt, BC Landau und BSC Plattling. Die Dreiband-Mannschaft steht in der Bezirksliga „Mitte“ derzeit auf dem 2. Tabellenplatz. Diese gute Platzierung möchten die Siegenburger auch nach den weiteren ausstehenden Spieltagen weiter verteidigen. Alle Interessenten des Billardsports sind an den Spielabenden, jeweils dienstags und freitags ab 19.00 Uhr im Billardheim in Siegenburg herzlich willkommen



Detlef Kleinschmidt verteidigte den Bayerischen Meistertitel im Karambol-Billard Disziplin „Dreiband“ der Senioren

2. Seifen- und Bierkistenrennen
27.05.2018

mit Brauereifest
 Schmidmayer Bräu

MSF- Siegenburg

Siegenburg / Marktplatz



Eisevent bei den Schulweihern

TEXT UND BILDER KARIN EINSLE

Viel los war beim diesjährigen Eisevent

Zu einem fröhlichen Eisevent luden auf den endlich gefrorenen Eisweihern hinter der Herzog-Albrecht-Mittelschule die vier Siegenburger Familien: Fröhler, Pollner, Zeller sowie Ch. Grassl. Das das Event so gut besucht wurde, überraschte auch sie kurzfristig, aber dann hieß es Ärmel hochkrempeln und schauen, dass jeder was zu essen und trinken bekam. Tatsächlich blieb auch ein Gewinn über – der für die Jugendlichen in Siegenburg für ein geplantes Projekt gespendet wird. Die Organisatoren, zu denen auch Markträtin Kathi Prücklmayer gehörte

möchten sich ganz herzlich bei der Baufirma Weigl bedanken, die das Stromaggregat kostenlos zur Verfügung gestellt hatten und bei Hermann Herzog, der schon morgens die Eisfläche prüfte und einen Teil aus Sicherheitsgründen abspernte und natürlich bei der Marktgemeinde, die hervorragend unterstützte! Auch ein dickes „Danke“ an die DLRG die vor Ort war und aufpasste, dass nichts passierte.



Schlittern und Rodeln war gut!



Viel los war am Eis



Sogar eine Geburtstagsfeier wurde kurzfristig verlegt



Würstel und Glühwein waren heiß begehrt



Auch Eisstockschießen ging gut!



Bis in die Dämmerung wurde gefahren



Starkbierfest der Siegenburger CSU

Petronilla Wurmdobler begeisterte die Gäste

TEXT: KARIN EINSLE; BILDER : DR.: CHRISTIAN KÄHLER



Helmut Meichelböck begrüßte die Gäste



Petronilla Wurmdobler tritt auf



Auch Bundestagsabgeordneter Florian Obner war unter den Gästen



Die Ehrengäste



Feines aus der Küche



Süffiges aus der Brauerei



Im ausverkauften HVT-Wittmannsaal feierte die Siegenburger CSU vor Kurzem ihr Starkbierfest.

Petronilla Wurmdobler, alias Brigitte Krojer-Gruber sorgte als Zwidernurzn aus dem bayerischen Wald mit ihrer Fastenpredigt für großen Applaus, ebenso die Kurzgeschichten aus dem Marktleben, das Thema Marktplatz und eine Zeitreise in die Vergangenheit.

Ein weiteres Highlight war der Tanz des Prinzenpaares, das ihr Versprechen einlöste und in „verkehrter Tracht“ auftrat.

Das süffige Bier vom Schmidmayer Bräu und die feinen Schmankerl aus der HVT Küche sorgten zudem für einen schönen Abend.



Welche Bäume pflanzen wir am Marktplatz?



David Dichtl als BGM Kiermaier



Rita Bauer als Agnes Hofbauer



Anita Mayer, alias Emmi Patzak bringt das morgendliche Bier



Prinz Tobi und Prinzessin Anna-Lena lösten ihr Pfand für das Zepter ein



Tosenden Applaus gab es für alle

DLRG hält Jahreshauptversammlung

und ehrt langjährige Mitglieder

Am 26. Februar lud die DLRG zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Auch vom vergangenen Jahr gab es viel Positives zu berichten: So erfreuen sich Schwimmkurs und Training weiterhin großer Beliebtheit. **Besonders beeindruckt zeigten sich die Anwesenden über die starke Jugendarbeit – im vergangenen Jahr wurde mit dem „Jugend-Einsatz-Team“ eine weitere Jugendgruppe gegründet.** Die zehn Jugendlichen treffen sich regelmäßig im DLRG Heim zur gemeinsamen Gruppenstunde. Außerdem freuten sich die Mitglieder der DLRG über eine tolle Romantika. Dem Markt Siegenburg dankte David Dichtl für die großartige Unterstützung und die gute Umsetzung der Freibaderweiterung. **Dass die DLRG zum Markt gehört stellte auch Bürgermeister Dr. Johann Bergermeister fest und lobte die Aktiven für die vielen Wachstunden, die ehrenamtlich im Freibad geleistet werden.** Eine besondere Freude war dem 1. Vorsitzenden die Ehrung langjähriger Mitglieder: „Wir haben in unseren Reihen

Menschen, die mit unserer DLRG durch viele Höhen aber auch Tiefen gegangen sind, Leute, die mehr als ein halbes Jahrhundert Mitglied unseres Vereins sind. Ich kann nur meinen allergrößten Respekt aussprechen und euch im Namen der DLRG herzlich danken – dieser Verein würde ohne euch und eure Arbeit um vieles schlechter dastehen“, dankte David Dichtl und überreichte den Geehrten eine Urkunde sowie ein kleines Präsent. Im Sommer wird sich zu einem gemeinsamen Grillabend getroffen, an dem ein gemeinsames Fotobuch erstellt werden soll. **Die Vorstandschaft gab außerdem einen kurzen Ausblick auf die anstehenden Veranstaltungen und Aktionen. So startet am 14.4. wieder ein Schwimmkurs für Kinder ab sechs Jahren, am 8. Juli ist das Freibadfest „Romantika“ geplant.** Die DLRG dankt allen Mitgliedern, Helfern und Spendern für die tolle Unterstützung und freut sich auf eine weitere Saison und auf einen hoffentlich warmen Sommer.



Die geehrten langjährigen Mitglieder freuten sich über eine Urkunde und ein Geschenk



John Müller, Nadine Schmittchen und Stefanie Kortstock erhielten Urkunden für ihre Fachausbildung Wasserrettung

IHK informiert

Innovationssprechtag

Sie planen die Umsetzung einer technischen oder digitalen Innovation und wollen in Forschung und Entwicklung investieren?

Dann können Sie sich am 11. April in der IHK-Geschäftsstelle in Abensberg über die Förderprogramme des Freistaats, des Bundes und der Europäischen Union informieren. **In einem vertraulichen Einzelgespräch mit einem Vertreter des Innovations- und Technologiezentrum Bayern (ITZB) wird Ihr Vorhaben zuerst konkret analysiert**



und anschließend die nächsten Schritte zur erfolgreichen Umsetzung eines Fördermittelantrags erläutert.

Für den jeweils 45-minütigen Beratungstermin ist eine vorherige Anmeldung bei Edith Wittmann, Tel. 0941/5694-243, wittmann@regensburg.ihk.de, erforderlich. Zur Vorbereitung des Sprechtags bitten wir Sie, uns eine Kurzbeschreibung Ihres Vorhabens mitzuteilen. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



Frauenbund macht sich auf den Weg

TEXT UND BILDER: VEREIN

Pilgern Sie mit auf der Via Nova

Zum Pilgern muss man nicht gleich für eine längere Auszeit bis nach Spanien reisen. Klinken Sie sich einen Tag aus und erkunden Sie mit uns die schönen Wege unseres Landkreises Kelheim.

Bei der geführten Pilgerwanderung am 05.05.2018, die der Frauenbund Siegenburg zusammen mit der KEB Kelheim anbietet, trifft Wanderlust auf Spiritualität. Und mit dieser Kombination gehen wir auf der Via Nova von Abensberg nach Weltenburg.

Auf der Strecke reihen sich besondere Wallfahrtskirchen, Dorfkirchen, römisches Erbe und natürlich wunderbare Landschaften aneinander. Das gemeinsame Unterwegssein in der Gruppe und die gelungene Mischung geschichtlicher, kunstgeschichtlicher und spiritueller Elemente lassen diese Wanderung zu einem besonderen Pilgererlebnis werden.

Wer dabei an Rosenkranz und Litaneien - Beten denkt ist hier falsch - dies wird ersetzt durch meditative Ansätze. Der Weg läuft zumeist abseits der touristischen Haupttrouten durch unsere wunderschöne Heimat, sodass Sie dem Alltag entfliehen

und sich auf dem Weg - auch zu sich selbst - machen können.

Diese knapp 20 km lange Etappe beginnt mit einem Pilgersegen im ehemaligen Karmelitenkloster in Abensberg und folgt größtenteils den Spuren der Römer. Über Aunkofen führt der Weg in die Abens-Auen nach Bad Gögging. Die ehemalige Pfarrkirche St. Andreas errichtete man über den Fundamenten eines römischen Bades. Erst vor kurzem gelang die Entschlüsselung des reichen Bildprogramms am romanischen Hauptportal. Das Römerlager Abusina bei Eining erlaubt den Pilgern einen tiefen Blick in die römische Vergangenheit der Region. Von hier genießen sie schöne Ausblicke auf die Abens und Donauauen. In Staubing ist ein mit Legschieferplatten gedecktes Beinhaus erhalten. Die Kirche gehört zum Kloster Weltenburg. Sie gilt als eine der schönsten Rokoko-Dorfkirchen Niederbayerns. Mit einer kurzen Schlussandacht beenden wir diesen besonderen Tag.

Abfahrt um 8.30 Uhr am Marktplatz Siegenburg; die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Sie beinhaltet den Bustransfer vom Treffpunkt zur Ausgangsstation, eine Pilgerbrotzeit um die Mittagszeit, Tagesbegleitung mit Führungen und geistlichen Impulsen auf dem Weg sowie einen kleinen Umtrunk zum Abschluss. Ca. sechs Stunden reine Gehzeit sind einzuplanen, bitte festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung beachten, verbindliche Anmeldung ab 09.04. im Bestellshop Smasal.



EMS
ELEKTROMOTOREN

Wir die EMS Elektromotoren GmbH sind als Spezialist für Antriebstechnik in der Elektrobranche seit über 35 Jahren bekannt. An unserem Standort in Siegenburg im Gewerbegebiet Egelsee sind wir seit 12 Jahren mit rund 20 Mitarbeitern für die Industrie als zuverlässiger Partner bekannt. Weitere Informationen finden Sie unter www.ems-elektromotoren.de

Haben Sie eine Ausbildung im Elektro,- oder Mechaniker Handwerk
Suchen Sie eine Lehrstelle im Elektrobereich oder als Kaufmann/frau
oder sind sie an einer 450,- € Betätigung interessiert.

Senden Sie gerne eine Bewerbung an k.Schmidt@ems-elektromotoren.de





14.09. – 16.09.2018 Koblenz –Andernach – Rhein in Flammen mit Heigl - Reisen



Zweigverein
Siegenburg in
Kooperation mit
Biburg

1. Tag:

Anreise bis Koblenz – Andernach. Im Geysir-Erlebniszentrum erfahren Sie viel Interessantes über den Vulkanismus in der Region. Sie haben Gelegenheit eine kurze Rheinschiffahrt zum Naturschutzgebiet Namedyer Werth zu unternehmen. Hier liegt versteckt der höchste Kaltwassergeysir der Welt. Etwa alle 100 Minuten schießt eine eindrucksvolle Wasserfontäne zischend aus der Erde und erreicht eine Höhe von ca. 60 Metern. Ein versierter Geologe erläutert alle Fragen der Besucher vor Ort. Nach einer kurzen Schiffahrt geht es zurück aufs Festland. Am Spätnachmittag Fahrt zum Hotel nach Neuwied-Engers.

2. Tag:

Nach dem Frühstück unternehmen Sie mit einem Ortskundigen Stadtführer eine Stadtbesichtigung in Koblenz. Am Deutschen Eck, dem Zusammenfluss von Rhein und Mosel, bestaunen Sie das imposante Kaiser – Wilhelm - Denkmal.

Nachmittags zur freien Verfügung.

Am Spätnachmittag Abfahrt mit dem Schiff zu Rhein in Flammen. Die Bordküche serviert im Laufe des Abends ein gutes Tellergericht.

In endloser Reihe ziehen die Dampfer der weißen Flotte über den Rhein. Ruinen, Burgen und Schlösser erstrahlen im roten Licht der bengalischen Feuer. Der Höhepunkt ist das imposante Feuerwerk.

3. Tag:

Nach der Stärkung am Frühstücksbuffet treten wir die Rückreise an. Wir fahren bis Heidelberg. Hier Stadtbummel und Kaffeepause. Anschließend Heimfahrt. Rückkunft ca. 20:00 Uhr.

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer:

305,00 Euro

Einzelzimmerzuschlag:

30,00 Euro

- ❖ Fahrt mit modernem Reisebus
- ❖ 2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
- ❖ 1 x 3-Gang-Abendessen im Hotel am 14.09.2018
- ❖ 1 x 3-Gang-Abendessen am Schiff am 15.09.2018
- ❖ Schiffahrt „Rhein in Flammen“
- ❖ Stadtführung Koblenz

Anmeldung: ab sofort bei Heigl - Reisen Tel: 08783/ 596

Wenn möglich, bitte beide Teilnehmerinnen für´s Doppelzimmer anmelden;

Anmeldeschluss: 31. Mai 2018

Abfahrt: 7:00 Uhr Marktplatz Siegenburg 7:15 Uhr Kirchplatz Biburg

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Fahrt eingeladen (auch Nichtmitglieder).

Ihr Team vom Frauenbund



FROHE
OSTERN



CSU 
Ortsverband Siegenburg

csu.de

Kolpingjugend

TEXT: UND BILDER :VEREIN

Seniorenheimaktion der Kolpingjugend

Am 09.03.2018 war es endlich wieder soweit. Die Altenheimaktion der Kolpingjugend Siegenburg fand wieder statt. Bereits seit mehreren Jahren bastelt die Kolpingjugend jedes Jahr etwas für die Bewohner des Altenheims in Siegenburg. Wurde früher noch zu Weihnachten gebastelt, sind es mittlerweile schon mehrere Jahre, in denen für Ostern gebastelt wird. In diesem Jahr durften sich die Bewohner über eine kleine, farbenfrohe Schnecke freuen.

Bereits im Vorfeld hat sich die Kolpingjugend zum Basteln getroffen, 90 Schnecken mussten schließlich fertig werden. Mehrere Kolpingjugendmitglieder trafen sich am 26.01.2018 und am 16.02.2018 um alles fertig zu bekommen. Zunächst hieß es für ein paar Stunden aufzeichnen, ausschneiden und zusammenkleben. Nachdem die Gesichter aufgemalt waren, bekam jede Schnecke noch ein Band, damit die Bewohner des Altenheims die Schnecken auch aufhängen können. Bei der Übergabe waren vier Kolpingjugendmitglieder dabei und brachten den

Frühling ins Altenheim. Die ganze Mühe und die schmerzenden Finger vom ausschneiden haben sich, wie jedes Jahr, mehr als gelohnt. Die Bewohner freuen sich sehr über so eine Kleinigkeit und ein Lächeln der Bewohner ist für uns der größte Lohn. Wir bedanken uns beim Magdalenum Siegenburg, dass diese Aktion jedes Jahr aufs Neue stattfinden kann und freuen uns schon aufs nächste Jahr.



Die jungen Frauen brachten den Frühling ins Seniorenheim



Die Senioren freuten sich sehr über die Frühlingsbasteleien

KOLPING

ALTKLEIDERSAMMLUNG

am **SAMSTAG, 21. April 2018**

ab **8.30 Uhr**

Gesammelt wird in:

Siegenburg und Umgebung

Train und Umgebung

Tollbach

Wildenberg

Schweinbach

Kirchdorf und Umgebung

Die Altkleidersäcke liegen in den Kirchen, Banken und in verschiedenen Geschäften der Sammelorte aus.

Gesammelt werden guterhaltene Altkleider und Schuhe, keine Lumpen.



Der Erlös der Altkleidersammlung kommt der Diözese für soziale Zwecke zugute.

Vielen Dank für ihre Spende. 😊



TEXT: UND; BILDER : VEREIN

Kolpingjugend

Spielnachmittag der Kolpingsfamilie

Am 04.03.2018 kamen rund 40 Personen zum Spielnachmittag der Kolpingsfamilie Siegenburg. Im Kolpingheim Siegenburg wurde sich ab 14 Uhr getroffen und gemeinsam verschiedene Brettspiele gespielt. Jeder Teilnehmer konnte von Zuhause

seine Lieblingsspiele mitbringen. Vom klassischen „Mensch ärgere dich nicht“ über den altbekannte „Obstgarten“ war alles vertreten. Wem dies nicht genug Power hatte, der konnte Twister spielen. Zur Stärkung gab es Getränke, Kaffee und Kuchen.



Viel Spass hatte man bei den Gesellschaftsspielen



Bei der Brotzeit trafen sich alle

PC-Treff voller Erfolg

Der erste PC Treff erwies sich als „gute Idee“

Die erste PC-Sprechstunde erwies sich als voller Erfolg. Frau Grimm sprach über die Sicherheit von PC's, Tablets und Smartphones, Virens Scanner und die Wichtigkeit von Updates. Sie erläuterte Grundsätzliches über das Internet wie Browser-Bereinigung, auch wie man Surfspuren beseitigt, was es für hilfreiche Tools gibt, E-Mail Anhänge und Links, sowie über sichere Downloadquellen. Beim Punkt E-Mail erklärte sie gefährliche Anhänge und Links, Spams und Junkmails und wie man sich vor unerwünschten Newslettern schützt. Ferner erklärte sie, wie man den PC beschleunigt und optimiert, ebenso die saubere Deinstallation von unbenötigten Apps. Alle Teilnehmer waren sich einig: „Das ist eine super Sache!“ Jeder konnte seine speziellen Fragen stellen und sie erklärte es anschaulich und verständlich. „Das es dergleichen kostenlos in Siegenburg gibt, ist eine absolute Bereicherung!“ meinte Astrid Schwend.

TEXT UND BILDER: KORNELIA GRIMM



Dieser Treffpunkt ist für alle gedacht, die:

Berührungsängste gegenüber der modernen Technik abbauen möchten; unsicher im Umgang mit PC, Laptop, Tablet oder anderen Multimedia-Geräten sind; Kaufberatung brauchen; grundlegende Unterstützung im EDV-Umgang benötigen; endlich Zeit für so etwas haben und es jetzt angehen möchten, wissen nur nicht wie; sich gerne mit Gleichgesinnten austauschen und Erlerntes gerne weitergeben möchten; sich zu neuen PC-Projekten inspirieren lassen möchten.

Oder einfach nur am Puls der Zeit bleiben möchten!

Schauen Sie einfach vorbei – wir freuen uns auf Sie!



Jetzt Schwimmen lernen!

Schwimmkurs startet am 14. April

- für Kinder ab sechs Jahre
- 12 Unterrichtseinheiten
- immer Samstags von 10:30 - 11:30 Uhr
- im Hallenbad Neustadt a. d. Donau

Anmeldung und weitere Infos auf
www.siegenburg.dlrg.de/schwimmkurs
Mail: schwimmkurs@siegenburg.dlrg.de

DLRG

Deutsche Lebens - Rettungs - Gesellschaft
Ortsverband Siegenburg e.V.

NEU • NEU

Aus Bestellshop Smasal wird:



Hermes
PaketShop

LOTTO
Bayern

BOX

TABAK • PRESSE • LOTTO

Hopfenstr. 6a, Siegenburg • neben Netto-Markt

Neue Öffnungszeiten! Montag - Samstag 08:30 - 18:30 Uhr

Zeitschriften
Tageszeitungen
Tabakwaren
Raucherbedarf
E-Zigaretten • Liquids
Lotto-Annahmestelle
Hermes-Paketshop

Coffee to go
Teespezialitäten
Schreibwaren • Schulartikel
Glückwunschkarten
Geschenkartikel
(auf Wunsch liebevoll verpackt)
Reinigungsannahme
Mangelwäsche
Schuhreparaturen

NEU • NEU

OGV Niederumelsdorf

TEXT UND BILDER OGV NU

feiert 110 jähriges und hält Jahresversammlung ab

Im Jahre 1908 wurde der Gartenbauverein Niederumelsdorf vom damaligen Pfarrer Saemmer gegründet. Die Idee des Obstanbaues im eigenen Garten setzte sich damals erst allmählich durch. Die Selbstversorgung mit Obst war für breite Bevölkerungsschichten, die oft in bitterer Armut lebten, sehr wichtig. **Vorstand Albert Kelbel begrüßte zur Jahresversammlung auch Bürgermeister Johann Bergermeier und den Vorsitzenden des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Harald Hillebrand.** Zunächst berichtete Schriftführerin Renate Schlemmer über die zahlreichen Aktivitäten des Vereins. Höhepunkte waren dabei die Aufstellung der Osterhasen am Gedenkstein, die Weihe des Totenbandes, der Ausflug in das Oberpfälzer Freilandmuseum und das Sonnwendfeuer am Schretzlmeier Weiher. Die Blumenwiese am Ortseingang brachte viel Farbe in das Dorf, das Steinfest und die Adventsfeier verzeichneten einen guten Besuch. **Beim Kinderwettbewerb „Wer hat die lustigste Kartoffel“ nahmen wieder viele Kinder teil.** Kassierin Heidi Geiger berichtete dann von einem Überschuss in der Kasse. 2.Vorstand Bernhard Gruber stellte die Jahresplanung für 2018 vor. Neben den bewährten Veranstaltungen will man heuer auch wieder eine Kräuterwanderung anbieten. Die Neuwahlen brachten keine Veränderungen an der Vereinsspitze, zwei neue Ausschussmitglieder kamen hinzu. **Nach einem gemeinsamen Essen bedankte sich Bürgermeister Johann Bergermeier für den Einsatz der Vereinsmitglieder und überreichte eine Urkunde und eine Spende des Marktes Siegenburg.** Er lobte ausdrücklich den Wunsch des Vereins, sich in Zukunft um eine Fläche des Marktes Siegenburg zu kümmern und sicherte seine Unterstützung zu. Kreisvorsitzender Harald Hillebrand erinnerte an den

wertvollen Beitrag der Gartenbauvereine für die Umwelt und sprach sich dafür aus, Familien mit Kindern anzusprechen, um den Nachwuchs für den Verein zu sichern. Im Anschluss daran wurden von ihm verdiente Vereinsmitglieder für ihre aktiven Verdienste geehrt. **Eine besondere Ehrung wurde Theresia Hilz zuteil, die mit der Ehrennadel mit Kranz für ihre 41-Jährige Mitarbeit im Vereinsausschuss geehrt wurde.** Sie wurde zusammen mit Agnes Traubinger zum Ehrenmitglied ernannt. Diese war 28 Jahre als Kassier tätig und ging unzählige Male durch das Dorf, um die Anmeldungen für die Aktivitäten des Vereins entgegen zu nehmen. Maria Liedl, die bereits Ehrenmitglied ist, war leider verhindert. Sie wurde für ihre besonderen Verdienste als Vereinsfloristin ausgezeichnet. Zum Abschluss zeigte Paul Haid einen Film über die Standartenweihe im Jahre 2008, die damals für den Verein ein großer Erfolg war. Dabei kamen viele schöne Erinnerungen auf und im Nachhinein herrschte große Freude darüber, dass dieses Fest weit über Niederumelsdorf hinaus einen so großen Anklang gefunden hat.



Theresa Hilz und Agnes Traubinger werden Ehrenmitglieder



Alle Geehrten erhielten eine Urkunde



Im April startet unsere Kinderaktion:
„Wer hat die schwerste Zwiebel?“



Bücherfrühling



am 26. April 2018
von 18 bis 20 Uhr
in der Bücherei
Siegenburg



Es erwarten Sie wieder
spannende Krimis, unterhaltsame Romane,
und interessante Sachbücher,
Hörbücher und DVDs

Für unsere jungen Leser gibt es
aufregende Abenteuer u. lustige Geschichten
sowie Wissenswertes zu
Sport, Natur und Tierwelt



Um 19 Uhr Ziehung der Gewinner des
Preisrätsels für
Grundschüler



Bücherflohmarkt und Tombola
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gemeindebücherei Siegenburg

Landshuter Str. 8; 93354
Siegenburg

Telefon: 09444/9769971

www.buecherei-siegenburg.de

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11:00-12:00 Uhr

Donnerstag von 18.00-19:00 Uhr



Goldkehlchen feiern 10-jähriges

TEXT UND BILDER GOLDKEHLCHEN

und begleiten den Gottesdienst musikalisch

Am Sonntag; den 4.März begleiteten die Goldkehlchen musikalisch den Gottesdienst in der St. Nikolaus Kirche. Sie feierten damit auch gleich ihr 10-jährigs Jubiläum. Unter Karina Hofbauer, Chorleiterin, sangen die 30 Kinder acht rhythmische und

feierliche Kirchenlieder! Die Kids baten um eine Spende, die der kleine Leo stolz einsammelte. Demnächst werden sie gemeinsam davon zum Eisessen gehen. Ein liebes Danke an alle, die sich daran beteiligt haben.



Die Goldkehlchen sangen gemeinsam

UNNS Unternehmernetzwerk Siegenburg e.V.

Nach neuen Vorstandswahlen weht frischer Wind in den Verein.

TEXT UND BILDER: VEREIN

**Liebe Vereinsmitglieder und Unternehmer,
liebe Siegenburgerinnen und Siegenburger,**

Am 18.01.2018 hat das Unternehmer-Netzwerk Siegenburg e.V. seinen neuen Vorstand gewählt.

Als neuer Vorstandssprecher ist es mir ein persönliches Anliegen, Ihnen das neue Vorstandsteam vorzustellen und Ihnen einen kurzen Ausblick auf unsere Ziele zu geben: **UNNS – das bedeutet auch „für uns“ - für die Unternehmer aus Siegenburg aber auch für Sie als Siegenburger!**

Unter dem Motto „gemeinsam für Siegenburg“ möchten wir als Unternehmer-Netzwerk unsere Mitglieder bei Ihrer unternehmerischen Tätigkeit unterstützen, das Netzwerk stärken und weiter ausbauen sowie einen Beitrag zu Freizeit, Kultur und Vereinsleben in Siegenburg leisten.

Um bedarfsgerecht die künftigen Maßnahmen des Vereins festzulegen finden derzeit schon viele Gespräche statt. Dialog und zuhören sind hierbei die wichtigsten Schritte:

Was sind die Sorgen, Wünsche und Anregungen

unserer Mitglieder?

Wie können wir künftig mehr ansässige Unternehmen einbinden und begeistern?

Was wünschen Sie sich als Siegenburger von Ihren ortsansässigen Unternehmen?

Wir freuen uns auf viele offene und konstruktive Gespräche mit Ihnen. Persönlich, digital und demnächst auch mit eigener neuer Homepage.

Ihr Andreas Eicher

Das Vorstandsteam von UNNS

David Dichtl; Blumen Gärtnerei Dichtl

Sascha Liebl; Inhaber Hifi Liebl/Lifestyle Liebl

Simon Wittmann; Schmidmayer Bräu

Gernot Seefelder; Metzgerei Seefelder

Andreas Eicher, M2-regio UG

Sascha Heinze, Inhaber ChicoS

Thorsten Peters; BUERGOFOL GmbH



Der neu gewählte Vorstand vom Unternehmernetzwerk Siegenburg



HVT-Spielmannszug

Jugendausflug des Spielmannszuges

Am Samstag, den 03.03.2018 ging es für die Spielmannszugjugend im Rahmen eines Ausflugs nach München. 32 Jugendliche und jung Gebliebene besuchten dort das Air Hop, einen der professionellsten Trampolinparks in Europa. Im Air Hop hatten wir eine Stunde Sprungspaß auf den unterschiedlichsten Trampolinen. Dort konnten wir uns bei den unterschiedlichsten Attraktionen, wie dem Dodgeball, Basketball, Salto in die Schaumstoffgrube oder einfaches Trampolin austoben. Jeder kam dabei auf seine Kosten.

Nachdem jeder ausgepowert war, machten wir uns auf zum Essen in den Olympiapark. Gut gestärkt ging es auf den Olympiaturm. Leider war die Sicht

über München auf Grund von Nebel etwas getrübt.

Nachdem alle wieder unten angekommen waren, ging es zur BMW-Welt. Dort konnten wir unbezahlbare Autoträume besichtigen. Vom BMW Cabrio, Mini, bis zum Rolls-Royce gab es für jeden etwas zu besichtigen. Ein Mini musste sich den Spielmannszugtest unterziehen: Wie viele Spielleute passen in einen Mini? Am Schluss waren 8 Leute in diesem Auto.

Nachdem wir uns alle wieder versammelt haben, ging es erschöpft und müde nach einem erlebnisreichen Ausflug wieder mit dem Bus zurück nach Siegenburg.



Sicht vom Olympiaturm



Viel Spaß hatte man am Trampolin



Gruppenbild im Air Hop

Veranstaltungen im April

01.04.18 Sonntag	Pfarrei Pfarrei Pfarrei Schützen NU	Osternacht Festgottesdienst Vesper Preisverteilung Endschießen	05:30 Uhr (Kirche) 10:30 Uhr (Kirche) 17:00 Uhr (Kirche) 19:00 Uhr (Schretzlmeier -Wirt)
(Ostersonntag)			
02.04.18 Montag	Pfarrei; HVT	Gottesdienst und Emmausgang	10:30 Uhr (Kirche) 13:30 Uhr (Marktplatz)
(Ostermontag)	KLJB NU Billard	Ostereiersuchen Jugend-Vereinsmeisterschaft 8-Ball	13:00 Uhr (Turnplatz) 13:00 Uhr (Billardheim)
05.04.18 Donnerstag	VDK	Sprechstunde	07:30 Uhr (Rathaus)
08.04.18 Sonntag (Weißer Sonntag)	Pfarrei	Nimm-2 Gottesdienst mit Band Spiritismus	10:30 Uhr (Kirche)
09.04.18 Montag	Seniorenheim Kornelia Grimm	Cafe Vergissmeinnicht PC-Sprechstunde	13:30 Uhr (Seniorenheim) 15:00 Uhr (VHS-Studio 1)
10.04.18 Dienstag	Pfarrei	Seelsorge-Rat m. Verabschiedung	19:45 Uhr (Gem.bücherei)
13.04.18 Freitag	CSU Kolpingjugend	ausgeschiedener PGR-Mitglieder Ortshauptversammlung Kegeln beim Jägerwirt	19:30 Uhr (Bräustüberl) 19:00 Uhr (Jägerwirt)
14.04.18 Samstag	DLRG	Anfängerschwimmkurs	(Hallenbad Neustadt)
15.04.18 Sonntag	Pfarrei Pfarrei	Erstkommunion mit den Goldkehlchen Dankandacht	10:30 Uhr (Kirche) 17:00 Uhr (Kirche)
16.04.18 Montag	Kolpingjugend	Basteln für den Muttertag	15:00 Uhr (Kolpingheim)
19.04.18 Donnerstag	VDK	Sprechstunde	07:30 Uhr (Rathaus)
21.04.18 Samstag	Kolping	Altkleidersammlung	08:30 Uhr
22.04.18 Sonntag	Donauschwaben	Jahreshauptversammlung	15:00 Uhr (Billardheim)
24.04.18 Dienstag	KDFB	Vortrag Feuerlöscher	18:30 Uhr (Feuerwehrheim)
25.04.18 Mittwoch	Kolpingfamilie Seniorenkreis	Stammtisch Vortrag KEB Hildegard v. Bingen	20:00 Uhr (Kolpingheim) 14:00 Uhr (Gemeindebüch.)
27.04.18 Freitag	Bücherei Kolpingjugend	Frühjahrsausstellung Barmeeting ab 14 Jahren	18:00 Uhr (Bücherei) 20:00 Uhr (Kolpingheim)
28.04.18 Samstag	Billard	Vereinsmeisterschaft 9-Ball	10:00 Uhr (Billardheim)
30.04.18 Montag	Goassmassoccer	Maibaumaufstellen	16:00 Uhr (Bräustüberl)



FAMILIENBETRIEB

Seit vielen Jahren führen Heinz und Giesela Ziegler den Betrieb, auch die Töchter helfen gerne



IMMER GUT BERATEN

Vor dem Kauf wird richtig beraten - für den KFZ-Meister eine Selbstverständlichkeit



ALLES FÜR DEN GARTEN

Im Betrieb findet man verschiedenste Garten- und Motorgeräte namhafter Marken.



AVIA

Tankstelle & Autotechnik Ziegler

SEIT ÜBER 120 JAHREN...

Seit über 120 Jahren findet man in der Ingolstädter Straße einen Betrieb: Damit ist „Tankstelle & Autotechnik Ziegler“ einer der ältesten Gewerbebetriebe des Marktes. Angefangen hat alles 1898 mit einer Schmiede, bald darauf wurden Eisenwaren gehandelt. 1927 wurde eine Zapfanlage errichtet, dies war damals die erste Möglichkeit, in Siegenburg zu tanken. Ab 1940 wurden Landmaschinen repariert.

IMMER FÜR DIE KUNDEN DA

Seit 1980 werden in der Werkstatt auch Kraftfahrzeuge repariert, 1997 erfolgte die Übernahme der Werkstatt durch Heinz Ziegler jun., der 2005 auch die Tankstelle übernahm und diese gemeinsam mit seiner Frau betreibt. Heute findet man im Tankshop alles rund ums Auto, Kleinbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften und Getränke. Außerdem erhält man Garten- und Motorgeräte namhafter Marken, egal ob Motorsäge, Akkuschauber, Heckenschere oder Rasenmäher. Besonders wichtig für Heinz und Giesela Ziegler ist die Nähe zum Kunden, sie legen großen Wert auf gute Beratung und besten Service. Auch nach Ladenschluss ist das Tanken dank eines Tankautomaten unkompliziert möglich.



SORTIMENT & BESONDERES

- Garten- & Motorgeräte
- KFZ Meisterbetrieb
- 24 Stunden Tanken
- lackschonende Waschanlage

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag: 6:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Samstag & Sonntag: 7:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten ist das Tanken am Automat möglich!

KONTAKT & ANFAHRT

AVIA Tankstelle & Autotechnik
Heinz Ziegler
Ingolstädter Str. 26-28
93354 Siegenburg
Tel.: 09444 242

